

Lucky Strike Junior Designer Award 2004

„l'arquer“

Niels Kirchhoff

Muthesius-Hochschule, Kiel

Studiengang Industriedesign

Betreuung: Prof. Ulrich Hirsch

Bei herkömmlichen Hochleistungsbögen treten technisch bedingte Ungenauigkeiten auf, die der Schütze ständig korrigieren muss. Bei „l'arquer“ dagegen sind diese Ungenauigkeiten nahezu ausgeschlossen. Eine Besonderheit ist der Rückholmechanismus für die Bogensehne über Spiralfedern. In Verbindung mit völlig starren Bogenarmen wird die Bewegungsenergie so geleitet, dass ein "Nach-vorne-fliegen" des Bogens verhindert wird.

Als Komplettbogen kann „l'arquer“ baukastenähnlich zusammengestellt werden. Auszugsfedern, Visierelemente, Pfeilauflagen und andere Zusatzteile lassen sich individuell kombinieren. Der innovative "Handschuh" wird einfach in den Bogen „eingeklickt“ und verleiht dem Gelenk der Bogenhand besondere Stabilität. Kleine „Wackler“ werden so ausgeschlossen. Extrem leicht und klappbar, kann „l'arquer“ problemlos transportiert werden.

Jurybegründung

Angesichts dieses Gestaltungsentwurfs ließ sich ein Jury-Mitglied gar zu der Formulierung hinreißen, dies sei die allerbeste Abschlussarbeit im Industriedesign, die er je gesehen habe – und die meisten anderen nickten. Tatsächlich stecken in dieser Arbeit sensationell kluge Recherchen und Überlegungen zu technischen Vorgängen, zu Materialien und zur Anwendung von High-Tech-Innovationen in normale Produktwelten – und all dies ist vorzüglich ausgearbeitet in ein funktionsfähiges Produkt, das funktioniert, handhabbar und plausibel ist.